

**Gesendet:** Mittwoch, 5. März 2025 17:36  
**An:** info@amt-haddeby.de  
**Betreff:** [EXTERN] Bauleitplanung Busdorf

SN Privatperson  
vom 05.03.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir dürfen im Auftrag unserer Geschäftsleitung eine Stellungnahme zu u.g. Vorhaben abgeben:

Die [redacted] mit Stammsitz in [redacted] ist durch unseren Vertriebsstandort in [redacted], betroffen. Wir betreiben hier ein Schütt- und Stückgutlager mit allen Produkten für den Einsatz in der Landwirtschaft und nehmen Erntegüter auf. Unter diesen Produkten befinden sich im Sortiment Pflanzenschutzmittel und im Sortiment Reinigungs- und Desinfektionsmittel auch Gefahrstoffe. Daneben sind Teile des Sortiments an Düngemitteln in Gefahrenklassen nach TRGS 510 eingestuft.

Daher ist unser Standort eine Störfallanlage der oberen Klasse.

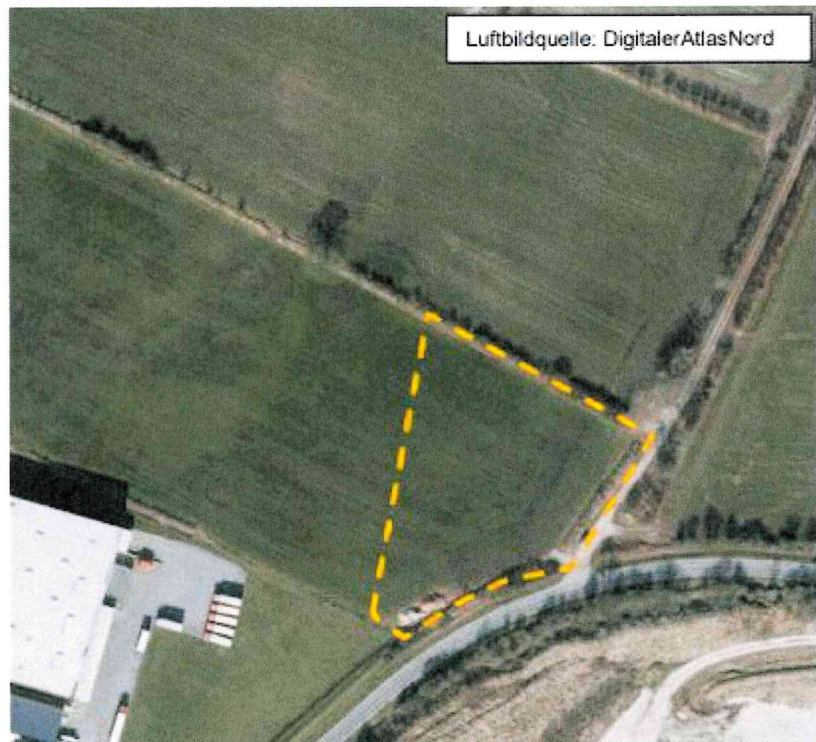
Sie sehen die Lage und den geringen Abstand zu unserer Anlage in folgendem Ausschnitt:

## 1.2 Bestand

Das Plangebiet wird derzeit ausschließlich landwirtschaftlich genutzt. Entlang der nördlichen und östlichen Planbereichsgrenze befinden sich Knicks. An der östlichen Planbereichsgrenze befinden sich ein Kompensationsknick mit Entwicklungsziel.

Südlich des Plangebiets schließt sich ein Gewerbebetrieb an.

Das Relief im Plangebiet ist in Richtung Süden leicht ansteigend. Die Geländehöhe liegt um ca. 21-22 m.



Auch wenn es in unserer Anlage nie einen Störfall oder auch Beinahe-Ereignisse im Sinne der Störfallverordnung gegeben hat und auch, wenn unser Haus die genehmigten Mengen nie ausreicht, melden wir Bedenken aus zweifachem Blickwinkel an:

In einem zukünftigen Gewerbegebiet werden üblicherweise Hausmeister- oder Betriebsleiterwohnungen zugelassen. Wir wissen aus der Nachbarschaft anderer Störfallanlagen, dass hier „Wildwuchs“ entstehen kann und im Laufe der Zeit doch Anwohner da sind, die nichts mit den Firmen im Gewerbegebiet zu tun haben. Wir regen daher an, solche Betriebsleiter- oder Hausmeister-Wohnungen nicht zuzulassen.

Zweiter Blickwinkel ist die Entwicklungsmöglichkeit unseres Standortes. Landwirtschaftliche Bedarfsartikel sind großvolumig und erfordern großflächige Lagermöglichkeit und eine schlagkräftige Logistik. Auch wenn heute unsere Anlage in allen Erwartungen der Kundschaft genügt, darf eine zukünftige Erweiterung nicht ausgeschlossen werden. Wir beschäftigen uns intensiv mit den Anforderungen des ökologischen Landbaus, die hier eingesetzten Dünger, Pflanzenschutz- und Pflanzenhilfsmittel sind im Schnitt um den Faktor 4

schwerer und großvolumiger als die Produkte aus dem konventionellen Landbau. Hierauf muss unser Haus im Sinne der zuverlässigen Nahrungsmittel-Erzeugung reagieren und die Lagermöglichkeiten ausdehnen können. Dies insbesondere, da diese Produkte in einem vielfach gesicherten Lager wie Busdorf, wesentlich sicherer lagern als im landwirtschaftlichen Betrieb und bis zur Anwendung dort verbleiben sollten.

Für Rückfragen steht der Unterzeichner zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards